



Kaliumsulfid Lösung 45%

Photoqualität (ISO 5990-2000)

Produktdaten

Chemische Bezeichnung	Kaliumsulfid
Chemische Formel	K_2SO_3
CAS-Nr.	10117-38-1
Zolltarifnummer	2832 300000

Eigenschaften

Aussehen und Farbe	Klare, farblose Flüssigkeit
--------------------	-----------------------------

Spezifikation

K_2SO_3	44,5 – 45,5 %
Dichte	1,445 – 1,460 g/ml
pH*	9,0 – 10,0
KCl	max. 0,030 %
K_2SO_4	max. 0,5 %
Fe	max. 5 ppm

*Verdünnung: 1 Teil Lösung, 9 Teile Wasser

Anwendung

- 📦 Als Reduktionsmittel im Druckgewerbe
- 📦 Zur Verarbeitung von medizinischen Röntgenfilmen
- 📦 Zur Herstellung von Entwicklern in der Photoindustrie

Standardverpackungen

- 📦 IBC 1.300 kg
- 📦 Fass 300 kg

Lagerungshinweise

Wenn *Kaliumsulfid Lösung* mit Sauerstoff in Kontakt kommt, oxidiert es zu Sulfat. Bei zusätzlich starken Temperaturschwankungen besteht die Möglichkeit, dass das Kaliumsulfat in unlösliche Bestandteile ausfällt.

Darüber hinaus kann Wasserverdampfung zu Kristallbildung von Kaliumsulfid in der Lösung führen.

Lagerfähigkeit

Bei sachgemäßer Lagerung und unter Beachtung eines Temperaturbereichs von +10°C bis +40°C ist Kaliumsulfid Lösung bis zu 12 Monate lagerfähig.

Mögliche Gefahren

Sind dem DIN Sicherheitsdatenblatt (SDB) zu entnehmen. Kein Gefahrgut im Sinne der Gefahrgutverordnung.



Kaliumsulfid Lösung 45%

Photoqualität (ISO 5990-2000)

Product Carbon Footprint (PCF)

Erstellt durch: KlimAktiv Consulting GmbH

PCF-Ergebnisse (Emissionen)	Wert	Einheit
Summe des PCFs (Cradle-to-gate)	-	kg CO ₂ eq/kg
PCF ohne biogene Emissionen	-	kg CO ₂ eq/kg
Biogene Emissionen	-	kg CO ₂ eq/kg

Der Product Carbon Footprint (PCF) deckt eine von verschiedenen Umweltauswirkungen chemischer Erzeugnisse ab. Anhand des PCF können keine Gesamtaussagen über die Umweltleistung des Produkts gemacht werden. Vergleiche der PCF verschiedener Datenquellen sind nur bedingt möglich. Der hier ausgewiesene PCF gilt für das von TIB Chemicals verkaufte Produkt.

Der PCF basiert auf Daten des Bilanzjahres 2024 und umfasst die Berechnungsmethodik der ISO 14067, der TFS-Guideline, der BASF-Guideline, die Systemgrenze Cradle-to-Gate, die Bezugsgröße kg CO₂e/kg Produkt (exkl. Verpackung) und die Summe unterschiedlicher Emissionen aus Scope 1, 2 und 3 (Rohstoff- und Vorprodukteherstellung (u.a. Sekundärdaten), Wareneingangslogistik und Logistik zwischen Unternehmensstandorten sowie unternehmens- bzw. standortspezifische Prozesse wie Primärenergieträgerverbrauch, Strom- und Wärmeverbrauch). Die Emissionen aus biogenem Kohlenstoff und Landnutzungsänderungen werden, soweit aus den Datenquellen verfügbar, separat ausgewiesen.